

Martini-Kirchengemeinde

# Gemeindebrief

Dezember 2016 bis Februar 2017



# In diesem Heft

|                                         |    |
|-----------------------------------------|----|
| Editorial                               | 3  |
| An(ge)dacht                             | 4  |
| Unsere Gottesdienste                    | 6  |
| Gottesdienst und Kirchenmusik: Angebote | 9  |
| Die Gemeindeleitung informiert          | 10 |
| Martini-Wanderung                       | 11 |
| Jubiläen der Martini-Kirchengemeinde    | 13 |
| Spendensammlung                         | 16 |
| Diakonie: Angebote                      | 19 |
| Arbeit mit Erwachsenen: Angebote        | 20 |
| Vernissage                              | 22 |
| Kita Martini                            | 24 |
| Kinder und Jugendliche: Angebote        | 27 |
| Advent                                  | 29 |
| Stiftung Glaubenswert                   | 30 |
| Ihre Ansprechpartner                    | 31 |
| Kontakt/Adressen                        | 32 |

## Impressum

**Herausgeber:** Presbyterium der Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum  
**Anschrift:** Pellaweg 4, 33617 Bielefeld, Tel.: 0521 – 14 04 97, Fax: 0521 – 3 29 23 63  
**Redaktion:** Heike Elsner, Denise Großmann, Dorothee Pöld und Hartmut Repple  
**Layoutentwurf:** k.zwo, Katrin Braje – **Layoutumsetzung:** Denise Großmann  
**Auflage:** 3.600 Exemplare – Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich.  
**Redaktionsschluss für die Ausgabe März – Mai 2017:** 20. Januar 2017



Seite 13



Seite 16



Seite 24

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

sind Sie auch über das Titelbild in den Gemeindebrief „hineingestolpert“?

Ein Hirte sieht vorsichtig, schüchtern, neugierig, skeptisch, ungläubig, fassungslos – ja wie denn nun? - auf das, was im Stall geschieht.

Überlegen Sie selbst, wie Sie in diesem Jahr auf Weihnachten und das Kind in der Krippe zugehen, so wie der Hirte oder aber voller Erwartungen, großer Freude und Dankbarkeit. Mögen die Veranstaltungen, Gottesdienste und persönlichen Begegnungen Anregungen geben, über diese besondere Geschichte nachzudenken.

2016 war ein Jahr mit vielen Jubiläen – wir geben auf den Seiten 13-15 einen Einblick in die spannende und bewegende Geschichte unserer Gemeinde.

Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um Spenden für unsere Arbeit (S. 16/17).

Außerdem können Sie auf den Seiten 24-26 nachlesen, wie die Kita-Kinder ganz offiziell ihre neuen Spiellandschaften erobert haben.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Spaß beim Lesen dieses Hefts wünscht Ihnen die Gemeindebrief-Redaktion

## Es begab sich aber zu der Zeit...

**Zu der einen, ganz bestimmten Zeit,  
da geschah etwas,  
das unsere Welt veränderte.**



Es war eine Zeit wie jede andere. Die Menschen kämpften um Land und Macht, sie arbeiteten viel, reisten, waren arm oder reich. Sie heirateten und bekamen Kinder, sie liebten sich, sie stritten sich und sie waren sich nicht darüber einig, welchem Gott ihr Vertrauen galt.

Es war eine Zeit wie jede andere und doch ist die Geschichte eine besondere. An der Krippe treffen sich ganz normale Leute. Eine junge Frau, ein Vater wider Willen, eine Gruppe von Arbeitern und drei reiche Gelehrte. Dazu noch die Engel. Ein Querschnitt durch das Leben, sozusagen von allem etwas. Arm und reich, jung und alt, profan und heilig.

Es begab sich aber zu dieser, ganz bestimmten Zeit, dass ein bestimmter Stern heller schien als die anderen. Und die Geschichte erzählt uns davon, wie Gott sich klein macht und zu einem Teil des Menschseins wird, den wir kennen und trotzdem immer wieder neu bestaunen: Ein Kind wird geboren. Plötzlich wird Gott zum Menschen, winzig und verletzlich. Plötzlich wird die Liebe zu diesem Gott so selbstverständlich wie die Liebe zu einem Säugling.

Eine besondere Geschichte, welche die folgende Zeit prägt. Es begibt sich nämlich zu unserer Zeit, der Gegenwart, in der wir leben, dass jedes Jahr wieder die Zeichen erneut auf die Krippe weisen.

Advent soll im Dezember sein und alles hat seine Zeit, kann man schimpfen. Aber wehren können wir uns trotzdem nicht gegen Spekulationen im August, gegen Lichterketten im Sonderangebot im September und Gedanken ans Krippenspiel in den Sommerferien. Advent fängt schon viel früher an als die Wartezeit der Kirche auf Weihnachten.

Was gibt es da zu schimpfen?

Man könnte auch beeindruckt feststellen:  
So hell brennt dieser Stern!

Diese Geschichte hat uns geprägt. In manchen Kirchen steht die Krippe das ganze Jahr hindurch, weil sie alles sagt, was man über das Christentum wissen muss. Ein Gott, der ganz klein wird, der sich spontan lieben lässt, der aufwächst und Schmerzen kennt und versucht, die Welt mit seiner Liebe zu verändern.

So hell brennt dieser Stern, dass er uns weit über die Adventzeit hinaus dazu bringt, über diese alte Geschichte und all ihre Auswirkungen in unsere Zeit hinein nachzusinnen.

Es begibt sich nämlich in unserer Zeit, dass sich plötzlich ganz normale Menschen treffen und zusammen Weihnachten feiern. Landauf und landab streiten sie vorher, wo der Weihnachtsbaum stehen und was es zu essen geben soll.

Die Kirchen sind plötzlich voll, obwohl sie die immer gleiche Geschichte erzählen, alle Jahre wieder und wieder und wieder.

Ohne es zu bemerken, folgen sie alle dem Stern. Sie zünden Lichter an, wenn sie zusammentreffen und trotzen so der Dunkelheit. Sie erleben heilige Momente mitten in der ganz profanen Alltagswelt. In den kleinen Dingen der Vorbereitung auf Weihnachten steckt viel Liebe: ein gutes Essen, eine Karte an die Nachbarin, ein selbstgebackenes Plätzchen und Geschenke für die Kinder.

Es begab sich aber zu unserer Zeit, dass sich viele Menschen an der Krippe trafen und über ein Menschlein staunten, das gleichzeitig Gott war und sich einfach lieben ließ.

Eine gesegnete Advents- und  
Weihnachtszeit wünscht

Ihre

*Pfarrerin Susanne Höcker*

## Unsere regelmäßigen Gottesdienste in der Stephanuskirche ...

Jeden Sonntag um 10.30 Uhr laden wir zum **Erwachsenengottesdienst** in der Stephanuskirche, ein. Parallel dazu findet unser **Kindergottesdienst** statt, aufgeteilt ist dieser in zwei Gruppen, jedoch nicht in den Schulferien.

An jedem ersten Sonntag im Monat feiern wir im Gottesdienst das **Abendmahl**, an jedem zweiten Sonntag besteht **Taufmöglichkeit**.

Nach jedem Gottesdienst sind die **Gemeindebücherei** und das **Kirch-Café** geöffnet.

### Jahreslosung 2017



**Gott spricht:  
Ich schenke Euch  
ein neues Herz und lege  
einen neuen Geist in Euch.**

**Ezechiel 36,26**

**Ihr „Kirch-Taxi“  
fährt Sie  
zu jedem Gottesdienst ...**

**...mit Anmeldung  
im Gemeindebüro,  
Tel.: 14 04 97  
bis freitags 12.00 Uhr.**

**Wir holen Sie zu Hause ab,  
bringen Sie zum Gottesdienst  
und anschließend  
auch wieder nach Hause.**

## **... und unsere besonderen Gottesdienste:**

**04. Dezember 2016 um 10.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Abendmahl zum 2. Advent

**11. Dezember 2016 um 10.30 Uhr**  
Gottesdienst zum 3. Advent mit Taufen

**18. Dezember 2016 um 10.30 Uhr**  
Gottesdienst zum 4. Advent

**24. Dezember 2016 (Heiligabend)**  
**um 15.00 Uhr**  
Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Band)  
**um 16.30 Uhr**  
Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Band)  
**um 18.30 Uhr**  
Christvesper

**25. Dezember 2016 (1. Weihnachtstag)**  
**um 18.00 Uhr**  
Predigtgottesdienst (Flötenkreis)

**31. Dezember 2015 (Silvester) um 18.00 Uhr**  
Gottesdienst mit Abendmahl zum  
Jahresschluss

**08. Januar 2017 um 10.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Abendmahl -  
anschließend gemeinsames Mittagessen

**29. Januar 2017 um 10.30 Uhr**  
Gottesdienst zur Einführung von Pfarrerin  
Susanne Stöcker, Superintendentin Burg

**05. Februar 2017 um 10.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Abendmahl -  
anschließend gemeinsames Mittagessen

**12. Februar 2017 um 10.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Taufen

**Die Predigten zum Nachhören ...  
... auf [www.martini-gadderbaum.de](http://www.martini-gadderbaum.de)**

## Vergessen Sie kalte Füße!



**Finke**

**Heizung | Sanitär | Solar**

Dipl.-Ing. Torsten Finke  
Am Siek 9 | 33617 Bielefeld  
Fon: 0521 14887 | [www.finke-haustechnik.de](http://www.finke-haustechnik.de)

BERATUNG.  
BETREUUNG.  
BEGLEITUNG.

**Bestattungen**  
**BILLERBECK**  
seit 1850 im Bielefelder Westen

Auferstehung ist unser Glaube,  
Wiedersehen unsere Hoffnung,  
Gedenken unsere Liebe.

*Aurelius Augustinus*

Partner der Deutsche  
Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG



**Unverbindliche Bestattungsvorsorgeberatung.**

Gerne übersenden wir Ihnen kostenlos weitere Informationen.  
Stapenhorststraße 50 a | 33615 Bielefeld  
Telefon 0521 13 05 48

[www.billerbeck-bestattungen.de](http://www.billerbeck-bestattungen.de)

Damen- und Herrensalon

*Hannelore Ohm*  
Gadderbaum



Eggeweg 2  
33617 Bielefeld  
Tel.: 0521.14 14 94

## Malergeschäft Bethel

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel



### bringt Farbe ins Haus

- Bodenbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Dekorative Maltechniken
- Glasarbeiten
- Betonsanierung
- Brandschutzbeschichtung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten

**Malergeschäft Bethel**

Quellenhofweg 33  
33617 Bielefeld  
Telefon: 0521 144-3853

[www.betriebe-bethel.de](http://www.betriebe-bethel.de)

Bethel

# Unsere aktuellen Angebote ...

... im Fachbereich Gottesdienste und Kirchenmusik

## Montag

### POSAUNENCHOR

Kontakt: *Heiko Schult*

Ort: Großer Saal

Zeit: **19.45 Uhr**

## Mittwoch

### FLÖTENKREIS

Kontakt: *Christine Grahl*

Ort: Wintergarten

Zeit: **19.45 bis 21.15 Uhr**

## Mittwoch

### KINDERGOTTESDIENST-TEAM

Kontakt: *Pfarrerin Susanne Stöcker*

Ort: Kindergottesdienstraum

Zeit: **19.30 Uhr** (vierzehntägig)

## Mittwoch

### SENIOREN-SINGKREIS

Kontakt: *Manfred Schöler*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 11.30 Uhr**

Jeden 4. Mittwoch im Monat

Aktuelle Termine:

**28. Dezember 2016**

**25. Januar 2017**

**22. Februar 2017**

## Sonntag

### DIE GEMEINDE IST DER CHOR

Kontakt: *Dorothee Pöld*

Ort: Kirche

Zeit: **11.30 Uhr**

Letzter Sonntag im Monat

Aktuelle Termine:

**29. Januar 2017**

**26. Februar 2017**

## Ein Ende ist in Sicht...

Anfang Januar 2017 wird es so weit sein, dass Frau Stöcker unsere neue Gemeindepfarrerin ist und offiziell die Nachfolge von Pfarrer Hans Große antreten wird.

Hier der Versuch, den Weg dahin einigermaßen nachvollziehbar zu beschreiben:

Frau Stöcker war Mitte des Jahres im sogenannten Probedienst (früher: Entsendungsdienst) tätig und deshalb noch nicht wählbar. Auf Bitten des Presbyteriums ist sie von der Landeskirche in unsere Gemeinde geschickt worden. So konnte sie bereits in der Gemeinde arbeiten, bevor sie offiziell gewählt werden durfte.

Ab Oktober ging es darum, dem Kirchenrecht Genüge zu tun und einen korrekten Ablauf der Berufung in die Pfarrstelle einzuhalten. Das bedeutete, dass Frau Stöcker am 30.10.2016 im Konfirmandenunterricht die Probekatechese und am 13.11.2016 die Probepredigt gehalten hat. Danach haben die Presbyterinnen und Presbyter den Beschluss der Landeskirche bestätigt und Frau Stöcker als neue Pfarrerin der Martini-Kirchengemeinde berufen.

Wenn dann auch noch im Dezember 2016 die formalen Dinge im Kirchenkreis erledigt sind, ja dann können wir endlich rechtsverbindlich sagen:

***„Frau Stöcker, Sie sind ab 01.01.2017 unsere neue Gemeindepfarrerin.“***

Am 29.01.2017 wird Frau Stöcker feierlich und fröhlich von unserer Superintendentin, Frau Regine Burg, in die Gemeinde eingeführt. Zu diesem Gottesdienst und der anschließenden Feier sind alle herzlich eingeladen.

Ein langer Weg mit Höhen und Tiefen, aber jetzt mit einem wunderbaren Ergebnis, findet im Januar ein Ende und wir können uns wieder ganz auf die Gemeindearbeit vor Ort konzentrieren.

Wir danken allen, die uns in dieser Zeit vertraut, unterstützt und im Gebet begleitet haben.

Für das Presbyterium  
Regine Ballstaedt,  
1. Vorsitzende Presbyterium

# Rückblick auf die Engelwanderung am 03.10.2016

Mit elf Personen, darunter auch zwei Kindern  
(und einem Hund), sind wir um 11 Uhr zum  
Eisernen Anton aufgebrochen.

Das Wetter hatte für uns zwar nicht so viel Sonne, dafür aber auch keinen Regen bereitgestellt, also ging es bei optimalen äußeren Bedingungen los.

Eine „Engelwanderung“ hatten wir geplant. Dafür hatte Karin Bormann-Voss eine Geschichte vorbereitet, die sie in kleinen Abschnitten zu Beginn und in den kleineren Pausen, die wir unterwegs immer mal wieder eingelegt haben, vorlas.

Da beim Wandern kleine Stärkungen nicht fehlen dürfen, gab es dazu auch noch Engelplätzchen.

Am Eisernen Anton angekommen, konnten wir unsere Decken ausbreiten und unser mitgebrachtes Picknick verputzen. Die meisten haben dann auch noch den Turm erstiegen und die tolle Aussicht genossen.

Gut gestärkt und ausgeruht ging es dann wieder über den Hermannsweg und den Kamm, am Halleluja-Steinbruch und Salem vorbei zurück zum Gemeindehaus, wo wir alle gesund und munter und mit vielen schönen Gesprächen im Gepäck wieder ankamen.

Es war eine tolle Aktion, die wir gerne im nächsten Jahr in ähnlicher Form wiederholen möchten.

**Also den Termin schon mal vormerken:  
03. Oktober 2017**

Ihre  
Karin Bormann-Voss und Christa Althoff



Unser Maßstab ist die Zufriedenheit unserer Kunden.



HÖRSYSTEME

GEHÖRSCHUTZ

BRILLEN

KONTAKTLINSEN

## Unser Service für Sie!

Ganz egal wo Sie Ihr Hörgerät oder Ihre Brille gekauft haben, wir helfen Ihnen bei Problemen gerne weiter.

**Einfach anrufen unter: Tel. 0521-143 220**

**Cordes**  
HÖRGERÄTE

OPTIK *fillies*

Gadderbaumer Str. 38 (Am Betheleck) | 33602 Bielefeld  
[www.hoergeraete-cordes.de](http://www.hoergeraete-cordes.de)

## BADMODERNISIERUNG

Bad gut - Tag gut! ... denn Bäder machen Leute

### Haustechnik Wehmeyer

Gas Wasser Wärme  
Bauklempnerei  
Solartechnik



Haustechnik Wehmeyer  
Thomas Wehmeyer  
Bolbrinkersweg 34 a  
33617 Bielefeld

Fon 0521 / 14 07 88  
Fax 0521 / 14 07 45  
E-Mail: [info@haustechnik-wehmeyer.de](mailto:info@haustechnik-wehmeyer.de)  
[www.haustechnik-wehmeyer.de](http://www.haustechnik-wehmeyer.de)



Immer gut beraten mit:

## Meisterbetrieb Karl Wöllner

Inh. Frank Hackbarth

Installation  
Sanitäre Anlagen  
Gasgeräte und Gasheizung  
Klempnerei

Eggeweg 56, 33617 Bielefeld  
**Telefon: 0521-15 21 35**  
Fax: 05109-91 97 12

MIT MEHR  
**RAUM** FÜR  
JETZT HIER: IN DER  
ERPESTRASSE 40 **IHRE**  
33649 BIELEFELD **IDEEN**  
Tel. 0521 487365 **AUS**  
[info@m-wierum.de](mailto:info@m-wierum.de) **HOLZ!**



Innenausbau  
& Bautischlerei **WIERUM GmbH**

# 2016 – ein Jahr der stillen Jubiläen

## Nicht jedes Jubiläum wird groß gefeiert – das wäre in unserer Gemeinde auch recht schwierig.

Die jetzige Ev. Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum hat im Laufe ihrer Geschichte zahlreiche Veränderungen, Neuerungen und Abschiede hinter sich gebracht. Dies geschah häufig in einzelnen Schritten, so dass wir wahrscheinlich in jedem Jahr einen „runden Geburtstag“ für einen Teilbereich der Gemeinde vermelden könnten.

Und einige Jubiläen wird es leider nicht geben können: für die Martini-Kirche war das 100-jährige Jubiläum im Jahr 1998 das letzte als Gottesdienststätte, das Georgenzentrum, die Georgenkirche und die Kindertagesstätte am Botanischen Garten durften als letztes ihr 40-jähriges Jubiläum im Jahr 2003 erleben. Wir hoffen, dass alle Menschen, die von der Aufgabe dieser Gebäude und Einrichtungen betroffen waren, ihren Platz in der neuen, 1999 gegründeten Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum finden konnten.

### Historisches:

Bis Mitte des 19. Jahrhundert gehörte die politische Gemeinde Gadderbaum zum Distrikt Brackwede. Kirchlich wurde der größte Teil der Gadderbaumer Bürger von Brackwede, kleinere Teile von Bielefeld-Altstadt und Bielefeld-Neustadt. Eine eigene kirchliche Versorgung für Gadderbaum gab es nicht.

Im Jahre 1883 wurde ein eigenes Amt Gadderbaum geschaffen, die politische Gemeinde Gadderbaum wurde selbstständig. Kirchlich blieb Gadderbaum weiterhin überwiegend Seelsorgebezirk von Brackwede.

Bereits seit einigen Jahren gab es in Gadderbaum aber Bestrebungen, ein eigenes kirchliches Gemeindeleben zu entwickeln. Gottesdienste wurden zunächst in einem Gadderbaumer Wirtshaussaal, später in dem durch Pastor von Bodelschwingh und das Diakonissenhaus Sarepta errichteten Haus für den „Jünglingsverein Gadderbaum“ durchgeführt. Mit der Gründung des „Kirchbauvereins Gadderbaum“ Anfang 1896 ging die Entwicklung dann rasch voran. Eine eigene Gottesdienststätte an der Artur-Ladebeck-Straße wurde gebaut und am 16. März 1898 als „Kapelle zu Gadderbaum“ eingeweiht (später Martini-Kirche, heute Restaurant Glück und Seligkeit).

*Kapelle zu  
Gadderbaum,  
später  
Martini-  
Kirche*



# Jubiläen 2016

## Das erste Jubiläum: 115 Jahre Ev. Kirchengemeinde in Gadderbaum:

Am **1. März 1901** hatten die Gadderbaumer ihr Ziel erreicht: Der Seelsorgebezirk Gadderbaum wurde selbstständige Gemeinde mit dem Namen „Ev. Kirchengemeinde Gadderbaum“ (später Ev. Martini-Kirchengemeinde Bielefeld) mit zunächst zwei Seelsorgebezirken: Martini-Bezirk und Eggetal-Bezirk. Im Eggetal-Bezirk gab es von Anfang an Bestrebungen, eigene Angebote zu entwickeln. Unter anderem gab es ab 1906 eine „Sonntagsschule“ (später Kindergottesdienst) in einem Saal am Eggeweg 67, sowie ab 1931 die „Evangelische Frauenhilfe Eggetal“. Im Jahre 1935 wurde der Eggetal-Bezirk dann zu einem eigenen Vikariatsbezirk, 1948 zu einem eigenen Pfarrbezirk.

*Stephanushaus 1956*



## Das zweite Jubiläum: 60 Jahre Stephanushaus

Mit dem Status als Pfarrbezirk mit eigenem Pfarrer wuchs im Eggetal-Bezirk der Wunsch nach einer eigenen Versamlungs- und Gottesdienststätte. Der Bau eines kompletten Zentrums mit Kirche, Glockenturm und Gemeindehaus war finanziell nicht leistbar. So begann man mit einem Gemeindehaus, dem heute um einiges erweiterten und ausgebauten Stephanushaus. Am **2. Dezember 1956** (1. Advent) konnte das Stephanushaus am Pellaweg eingeweiht werden.

Acht Jahre dauerte es dann noch, bis der Stephanusbezirk 1964 zur selbstständigen Kirchengemeinde wurde – der Ev.-Luth. Stephanus-Kirchengemeinde. 28 Jahre nach dem Bau des Stephanushauses erhielt die Gemeinde endlich einen eigenen Glockenträger mit drei Glocken, der bewusst in großem Abstand zum Stephanushaus errichtet wurde, um später noch eine Kirche dazwischen bauen zu können. Das Stephanushaus sollte über viele Jahre als Gottesdienstraum dienen.



*Kindergarten Hortweg (1966)*

## Das dritte Jubiläum: 50 Jahre Kindergarten am Hortweg

Arbeit mit Vorschulkindern gab es in der Martini-Gemeinde schon seit 1909 in Form der „Kleinkinderschule“ an der Blücherstraße.

Von 1946 bis 1966 fand im Eggetal die Betreuung von 50 Kindern in einer Baracke an der Deckertstraße statt.

Nachdem die Martini-Gemeinde 1960 in drei Bezirke aufgeteilt wurde (Martini-Bezirk, Eggetal-Bezirk, Westbezirk) wurde im Westbezirk (Georgen) 1963 das Georgenzentrum, die Georgenkirche und die Kindertagesstätte am Botanischen Garten errichtet.

Am **22. September 1966** folgte dann die Einweihung des Kindergartens der Stephanus-Gemeinde am Hortweg.

## Das vierte Jubiläum: 25 Jahre Stephanus-Kirche am Pellaweg

Schon bei Planung und Bau des Stephanushauses war der Gedanke an einen Kirchbau in allen Köpfen und Herzen präsent – auch ein Entwurf des Architekten lag schon vor. Es sollte aber noch 35 Jahre dauern, bis die finanziellen Möglichkeiten zur Verfügung standen und der Gedanke umgesetzt werden konnte. Die Gemeindemitglieder haben mit Spenden für den Kirchbau hier eine große Hilfe geleistet.

Am 28. April 1991 konnte die Stephanuskirche am Pellaweg eingeweiht werden.

H. Elsner

*Stephanuskirche (1990/91)*



# Spendensammlung 2016

## Mit der Kollekte am Ausgang sammeln wir für die Diakonie der eigenen Gemeinde...

Das ist ein Satz, der sonntags häufig zu hören ist. Was geschieht mit den klingenden Münzen und den vielen Scheinen, die Sie uns im Kollektenbeutel anvertrauen?

Im Jahr 2015 ist durch diese Kollekten für die Diakonie der eigenen Gemeinde ein Betrag in Höhe von 13.497 € gespendet worden.

Zusätzlich sind durch die Diakoniesammlung im Dezember Spenden in Höhe von 5.768 € eingegangen.

*Die Mitarbeitenden der Konfirmandenarbeit 2016/2017*



Dieses Geld diente mit fast 10.000 € der konkreten Unterstützung von syrischen Flüchtlingen.

Mit 6.000 € wurde die diakonische Arbeit von „Gemeinde in Kontakt“ finanziert und immer wieder auch bedürftigen Menschen unbürokratisch finanziell geholfen, die sich an unseren Türen in akuten Notlagen meldeten.

Außerdem wurden Zuschüsse für Teilnehmende an der Seniorenfreizeit gewährt und der diakonische Bereich der Konfirmandenarbeit unterstützt.

# Konfirmandenarbeit: Eine Investition für die Zukunft!

**Wir bitten in diesem Jahr um Ihre Spenden für unsere Konfirmandenarbeit, besonders für die Fahrten, die einen entscheidenden Schwerpunkt ausmachen.**



*Konfirmandenfahrt 2016 nach Tarm (Dänemark)*

Fast 50 Jugendliche werden im Mai 2017 in unserer Kirche konfirmiert. Sie stellen sich im bewährten und beliebten Unterrichtsmodell den Fragen nach Gott und ihrem Leben. Viele erleben in dieser Zeit einen ersten bewussten Kontakt mit unserer Kirchengemeinde. Diese Arbeit ist uns wichtig, denn wer Gemeinde positiv erlebt, wird wiederkommen, vielleicht ein Leben lang mit ihr verbunden bleiben.

Ein zentrales Ereignis und Alleinstellungsmerkmal unserer Arbeit ist die sommerliche Konfirmandenfahrt. Konzentrierte Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben sowie außergewöhnliche Erfahrungen als Gruppe werden durch die Fahrt ermöglicht.

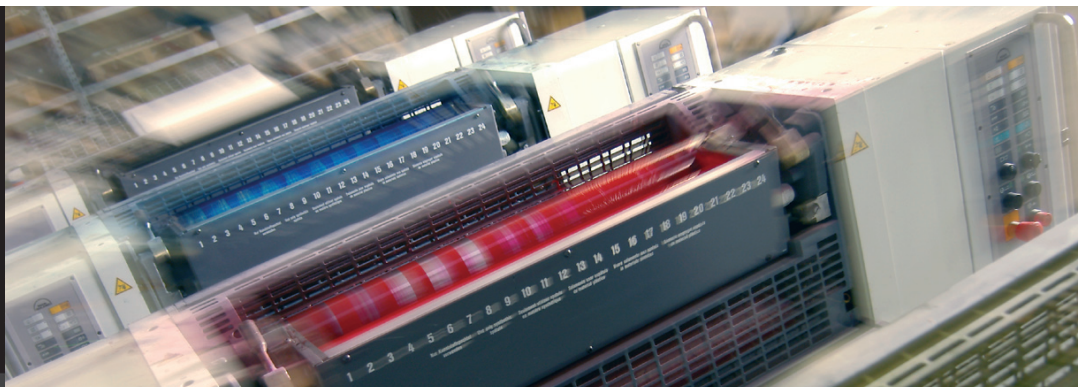
Die Familien der Konfirmandinnen und Konfirmanden geben dazu, was sie können, im vergangenen Jahr waren es über 15.000 €.

Zum Prinzip der Gemeinschaft, die während dieser Fahrt entsteht, gehört es, dass jeder und jede mitfahren kann. Nicht alle Familien sind in der Lage, ihren Kindern eine Sommerreise ins europäische Ausland zu ermöglichen, hier entsteht ein Bedarf nach Unterstützung, die wir als diakonische Aufgabe ansehen. Wir möchten die Fahrt trotz fehlender Mittel so finanzieren, dass niemand ausgeschlossen wird. Um die Kosten zu decken, fehlen derzeit 10.000 €.

Diakonie ist der Dienst am Menschen, auch – und besonders auch – an den Jugendlichen, die unsere Zukunft sichern.

**Wir danken Ihnen sehr für die Unterstützung dieser Arbeit und freuen uns, wenn Sie den eingefügten Überweisungsträger nutzen.**

Matthiesen  
Druck



33649 Bielefeld | Ravensberger Bleiche 14 | [www.matthiesendruck.de](http://www.matthiesendruck.de)

  
**LIEBING**  
RAUMAUSSTATTER

Meisterlich  
seit 1990



33602 Bielefeld · Gadderbaumer Str. 38 · Tel./Fax 0521 152563  
[info@liebingsplatz.de](mailto:info@liebingsplatz.de) · [www.liebingsplatz.de](http://www.liebingsplatz.de)

Ihr neuer **Liebingsplatz**

Gardinen · Sonnenschutz · Gardinenpflege · Bodenbeläge  
Neubezug & Aufarbeitung von Postermöbeln u.v.m.



*Bestattungen*  
**Vemmer**

**Bestattungsvorsorge**  
Jetzt schon an später denken!

[www.vemmer-bestattungen.de](http://www.vemmer-bestattungen.de)

Tag und Nacht erreichbar  
Telefon 0521-417110

**Hermann Vemmer KG**  
Sauerlandstraße 12  
33647 Bielefeld

# Unsere aktuellen Angebote ...

... im Fachbereich Diakonie

## Montag

### BESUCHSDIENSTKREIS

Kontakt: *Dorothea Luschnat*

Ort: Kleiner Saal

Zeit: **20.00 Uhr**

Termine: Nach Absprache

## Donnerstag

### GEMEINDE IN KONTAKT

Menschen bieten Hilfe an,  
Menschen suchen Hilfe,  
und wir bringen sie miteinander in  
Kontakt.

- miteinander - füreinander - jung  
und alt - gemeinsam -

Kontakt: *Anja Kleine-Bekel*

Ort: Gemeindebüro

Zeit: **9.00 bis 12.00 Uhr**

## Dienstag

### MARTINI-FRÜHSTÜCK

Gemeinsam älter werden in Gad-  
derbaum – zusammen frühstücken  
und miteinander etwas erleben.  
Bitte melden Sie sich im Gemeinde-  
büro an.

Kontakt: *Christiane Daub*  
und *Anja Kleine-Bekel*

Ort: Bücherei

Zeit: **9.30 Uhr**

2. Dienstag im Monat

Aktuelle Termine:

**13. Dezember 2016**

Advent: Santa Lucia und andere  
christliche Bräuche

**10. Januar 2017**

Die Glasfenster von Marc Chagall  
in Jerusalem, Referent H. Vollmer

**14. Februar 2017**

„Ein Lebensbild von Johannes  
Brahms“, Referent H. Stippich

# Unsere aktuellen Angebote ...

## ... im Fachbereich Arbeit mit Erwachsenen

### Dienstag

#### LITERATURKREIS

Kontakt: *Leila Klessmann*

Ort: Bücherei

Zeit: **19.30 Uhr**

Nächster Termin:

**06. Dezember 2016**

„Arbeit und Struktur“, das Online-Tagebuch von Wolfgang Herrndorf

### Dienstag

#### TISCHTENNIS FÜR SENIOREN

Kontakt: *Siegbert Runde,*  
*Werner Giebner*

Ort: Großer Saal

Zeit: **9.30 bis 11.30 Uhr**

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

Aktuelle Termine:

**06. und 20. Dezember 2016**

**03. und 17. Januar 2017**

**07. und 21. Februar 2017**

### Mittwoch

#### ATMEN UND BEWEGEN

Kontakt: *Ulrike Vohmann*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 11.00 Uhr**

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Aktuelle Termine:

**21. Dezember 2016**

**18. Januar 2017**

**15. Februar 2017**

### Mittwoch

#### DIE BIBEL AUF DEM FRÜHSTÜCKSTISCH

Texte aus dem Matthäus-Evangelium

Kontakt: *Pfarrerin Dr. Hiltrud Stadtland*  
und das Mitarbeiterteam

Ort: Bücherei

Zeit: **9.30 Uhr**

Aktuelle Termine:

**07. Dezember 2016**

**11. Januar 2017**

**08. Februar 2017**

**Mittwoch**

**FRAUENHILFE**

Kontakt: *Renate Tiemeyer*

Ort: Bücherei

Zeit: **15.00 Uhr**

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Aktuelle Termine:

**21. Dezember 2016**

„Weihnachtsfeier“ im Wintergarten!

**18. Januar 2017**

Bibelarbeit zur Jahreslosung 2017

**15. Februar 2017**

Ein Lebensbild von Nelson Mandela

Referentin: Frau Eßrich

**Mittwoch**

**ISRAELISCHE TÄNZE**

Kontakt: *Käthe Lutterjohann*

Zeit: **19.30 Uhr**

Ort: Großer Saal

Aktuelle Termine:

**07. und 14. Dezember 2016**

**11. und 25. Januar 2017**

**08. und 22. Februar 2017**

**Samstag**

**KREATIVES MALEN**

**FÜR ERWACHSENE**

Kontakt: *Heike Linnenbrügger*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 18.00 Uhr**

Aktuelle Termine:

**14. Januar 2017**

**25. Februar 2017**

**Sonntag**

**MEDITATIVER TANZ**

Kontakt: *Marianne Lohrengel*

Ort: Großer Saal

Zeit: **19.00 bis 20.30 Uhr**

Aktuelle Termine:

**04. Dezember 2016**

Weitere Termine entnehmen Sie bitte unserer

Website unter: [www.martini-gadderbaum.de](http://www.martini-gadderbaum.de)

**Sonntag**

**GEMEINDEBÜCHEREI**

Kontakt: *Gisela Schmitz*

Ort: Bücherei

Zeit: **11.30 Uhr bis 12.30 Uhr**

**Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst**

# Vom Blumenbeet bis zur Nordsee: Einladung zur Vernissage

Seit mehr als fünf Jahren bietet unsere Gemeinde kreativen Menschen eine Plattform, um sich an der weißen Leinwand auszuleben.

Alle Teilnehmenden vom „Kreatives Malen für Erwachsene“ fingen ohne Vorkenntnisse mit der Malerei an. Im Laufe der Jahre sind aus den Anfängern Fortgeschrittene geworden.

Am Ende eines Tages kann jeder von uns ein individuell gestaltetes Bild sein Eigen nennen.

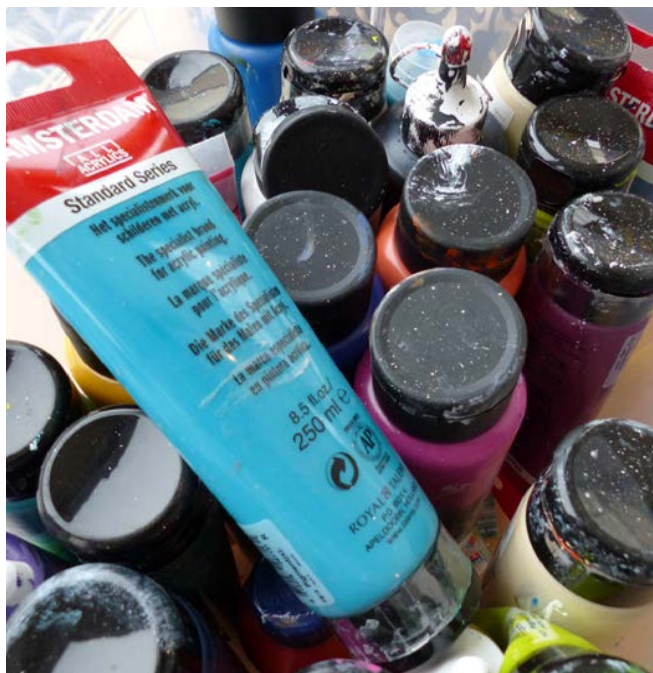
Wir treffen uns einmal im Monat, samstags von 10.00 - 18.00 Uhr (max. 6 Teilnehmer).

Wenn auch Sie Lust verspüren, Ihrer Kreativität Ausdruck zu verleihen, laden wir Sie zu den nächsten Malaktionen ganz herzlich ein:

14. Januar 2017

25. Februar 2017

Anzeige



WIR SCHAFFEN WOHNBEHAGEN

## Sander Malermeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlammverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

**Matthias Sander – Malermeister**

Prinzenstraße 3 ■ 33602 Bielefeld  
Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809  
info@sander-malermeister.de  
www.sander-malermeister.de

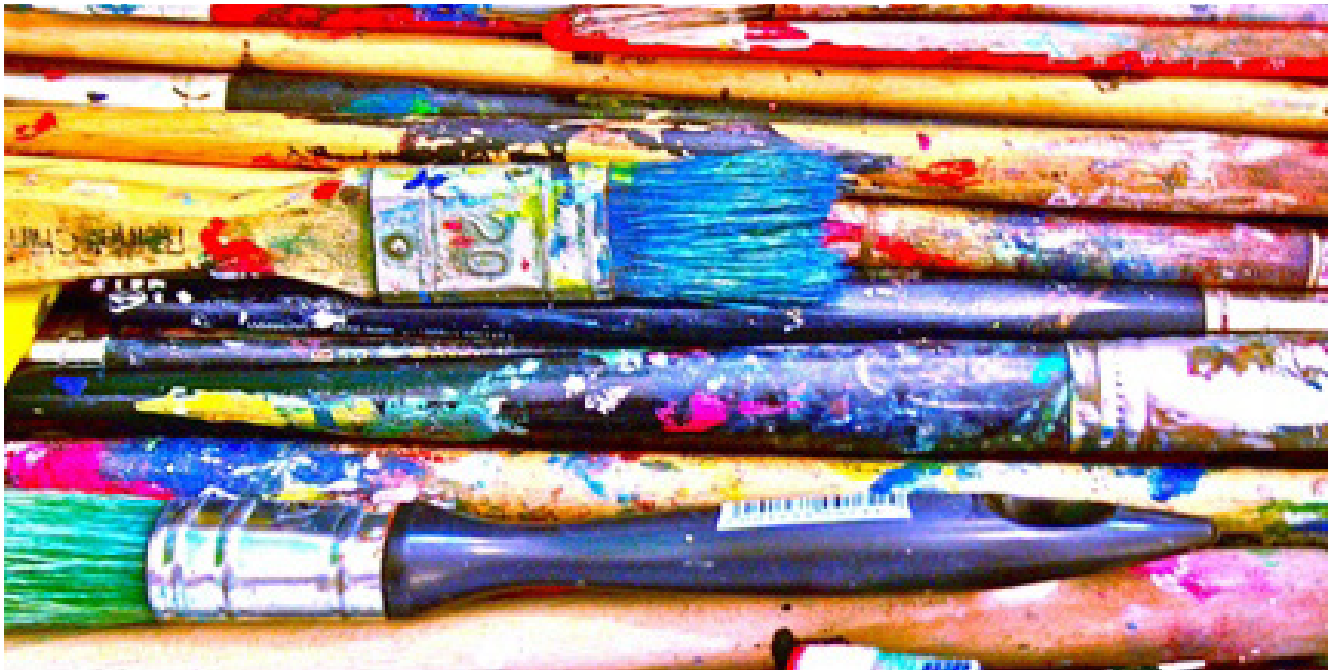
Damit Sie eine Vorstellung bekommen, was für unterschiedliche Arbeiten in den letzten fünf Jahren entstanden sind, stellen wir unsere Kunstwerke ab **Sonntag, 04. Dezember 2016 (2. Advent)** im Gemeindehaus und in der Kirche aus.

Von **8.00 – 18.00 Uhr** haben Sie täglich die Möglichkeit, die Bilder in Ruhe auf sich wirken zu lassen.

Zu sehen sind sie **bis zum 11. Dezember 2016 (3. Advent)**.

Viel Freude an und mit unseren Bildern wünschen

*Heike Linnenbrügger und die Teilnehmenden der Gruppe „Kreatives Malen für Erwachsene“*





# Wir bleiben in Bewegung!

Es war schon ein wenig feierlich, spannend und aufregend zugleich, als die Kinder unserer Tagesstätte Martini, ganz wie die Erwachsenen, das Band zur Eröffnung des neu gestalteten Teils unseres Gartens durchschnitten.

Monatelang konnten die Kinder die Bauarbeiten beobachten und wurden von einem Zaun ferngehalten. Kein Durchkommen!

So sind sie die Erwachsenen, einfach gemein. Nun aber ging es los und alle waren begeistert.

Landschaftsarchitektin Monika Stapel hat zusammen mit Tischlermeister Peter Ulonska eine kleine Spiellandschaft geschaffen, die aufregend, herausfordernd und zugleich sicher ist. Hier können sich Kinder mit anderen zu einem Treffen in luftiger Höhe aufmachen und dabei über tiefe Schluchten und Wasser mit großen Tieren balancieren.

Sie sehen kein Wasser auf den Bildern? Ja, dann aktivieren Sie das Kind in der Frau oder im Mann. In der Drachenhöhle können Kinder sich heimlich treffen, den Blicken der Erzieherinnen und Erzieher entzogen, und sich ihre Sympathie gestehen oder ungehört über andere lästern.

Noch muss ein wenig Gras wachsen und ein Gartentag, um Pflanzen unterzubringen, steht auch noch aus. Da machen bestimmt viele Eltern gerne mit.

Sich bewegen, spielen, ausprobieren oder Rückzugsorte finden, dies alles ist nun noch mehr möglich. Geplant ist noch eine Baustelle, in der die Kinder mit unterschiedlichen Materialien ihre eigene Architektur entwickeln können. Wir hoffen, das Geld dafür ist bald zusammen.

Und wenn es regnet und ganz usselig draußen ist? Dann laden wir die Kinder in den Mehrzweckraum zur neuen Bewegungsbaustelle ein. Dort können sie ihre Kräfte und Beweglichkeit ausprobieren. Wir haben jetzt sogar einen Schrank, in den Kinder hineinkrabbeln können, aber Erwachsene: Vorsicht!

*weiter auf Seite 26*

Nur kleine Leute passen da hinein und finden wieder raus! Wäre ja schade, wenn Sie stecken bleiben würden.

Wir haben Zuwachs bekommen, sodass eine neue Gruppe angebaut wurde, die Froschgruppe. Mit ihren drei Räumen bietet sie viel Platz für das Kindergartenleben.

Manche Erwachsene finden unsere Tagesstätte etwas kühl eingerichtet und sparsam möbliert. Doch das ist Absicht!

Wie soll ein Kind wachsen, wenn es dabei überall anstößt. Wie soll es springen und hüpfen, wenn kein Platz da ist? Dann wird es träge.

*Schrank im Bewegungsraum der Kita*



Wer will das? Nur Erwachsene hängen ständig auf Stühlen oder Sofas herum.

Gar nicht gesund!

Farbe, Kreativität, Ausdruck, kindliche Freude und Phantasie bringen die Kinder mit, wir schaffen den Raum, damit sie sich entfalten können.

Es gäbe noch vieles mehr zu berichten, aber demnächst kommt wieder ein neuer Gemeindebefragungsbogen heraus und darin schreiben wir, was in den Räumen der Tagesstätte alles so möglich ist, und wir sind sicher:

**Sie werden staunen!**

*Bewegungsraum in der Kita*



# Unsere aktuellen Angebote ...

... im Fachbereich Kinder und Jugendliche

## Dienstag

### „DIE MINI-MONSTER“

Eltern-Kind-Gruppe

Kontakt: *Christa Althoff*

Zeit: **10.00 bis 12.00 Uhr**

Ort: Wintergarten

Bei Interesse melden Sie sich bitte  
im Gemeindebüro.

## Dienstag

### AKTION MIT GRUNDSCHULKINDERN

Genauere Informationen zur nächsten Aktion  
können vorab den Flyern, Schaukästenaushän-  
gen und auf unserer Website: [www.martini-gadderbaum.de](http://www.martini-gadderbaum.de) entnommen werden.

Kontakt: *Dennis Glatthor*

Zeit: **15.30 bis 17.30 Uhr**

Aktueller Termin:

**07. Februar 2017**

## Freitag

### „OFFENE TÜR“ IM MARTINI-EVENT-CENTER FÜR JUNG UND ALT

Am letzten Freitag eines Monats bietet sich  
hier die Gelegenheit, mit bekannten und  
neuen Gesichtern in gemütlicher Atmosphäre  
zusammen zu sitzen, eine Partie Billard,  
Kicker oder Tischtennis auszutragen und  
ein kühles Getränk oder einen kleinen Snack  
zu genießen.

Herzlich willkommen!

Kontakt: *Madita Mielke*

Zeit: **19.00 bis 22.00 Uhr**

Ort: MEC (Martini-Event-Center)

Letzter Freitag im Monat

Aktuelle Termine:

**27. Januar 2017**

**24. Februar 2017**

Neuer Standort, neue Kontaktdaten  
**gewohnter Service**

**Roto**  
Jetzt Energie sparen  
mit Roto Designo  
Wohndachfenstern  
Erhältlich bei Ihrem  
**RotoProfipartner**

**Dächer  
lieben  
Lang**

Meisterbetrieb  
seit 1959

**Lang**  
Dächer · Abdichtungen · Solar · Dachrinnen · Wohndachfenster  
**Lutz Lang GmbH & Co. KG**  
Auf dem Esch 3 · 33619 Bielefeld  
Telefon (05 21) 55 75 17-0 · Fax (05 21) 55 75 17-30  
[www.lang-bedachungen.de](http://www.lang-bedachungen.de) · [info@lang-bedachungen.de](mailto:info@lang-bedachungen.de)

# AXEL BÜCKING

**Meisterbetrieb für  
Heizung und Sanitär**

Jöllennecker Str. 175 · 33613 Bielefeld  
Telefon (0521) 14 10 37 · Telefax (0521) 14 10 72



Für **Grundschul**kinder

## Adventsbasteln

der **Martini**-Kirchengemeinde



**09. Dezember 2016**  
von 15.30 bis 17.30 Uhr  
im Gemeindehaus Pellaweg 4  
in Gadderbaum

Bitte  
mitbringen:  
1 EUR und  
1 Schuhkarton



## Herzliche Einladung

Zum Adventslieder-Singen laden wir  
alle kleinen und großen sangesfreu-  
digen Menschen am

**Montag, 12. Dezember 2016**  
**um 9.00 Uhr**  
**in die Kita „Martini“ ein.**

Wir wollen uns am Kerzenschein  
und den alten und neuen Advents-  
liedern erfreuen.

Wer Zeit hat, kann anschließend  
noch einen Früchtepunsch trinken  
und Kekse knabbern.

Wir, die Kinder und Mitarbeitenden  
der Kita Martini, freuen uns auf alle  
Besucherinnen und Besucher.



Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre finanzielle Unterstützung in diesem Jahr. Auch im Jahr 2017 wird die Martini-Kirchengemeinde weiterhin auf Ihre Hilfe angewiesen sein. Ende Januar 2017 versenden wir die Spendenbescheinigungen für das Jahr 2016.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank  
IBAN: DE84 3506 0190 2000 0570 13

# Ihre Ansprechpartner



Susanne Stöcker



Regine Ballstaedt



Dorothee Pöld



Hartmut Repple



Rüdiger Mattick



Oliver Koch



Christiane Daub



Christa Althoff



Irene Baum



Petra Riemer

## **Pfarrerin:**

**Susanne Stöcker**

## **Geschäftsführender Ausschuss:**

**Regine Ballstaedt (Vors. des Presbyteriums),  
Dorothee Pöld (stellv. Vors.)  
und Hartmut Repple**

## **Gottesdienste und Kirchenmusik:**

Pfarrerin Susanne Stöcker

## **Finanzen und Verwaltung:**

Presbyter Rüdiger Mattick

## **Gebäude und Außenanlagen:**

Presbyter Oliver Koch

## **Diakonie, Seelsorge und Gemeindedienste:**

Presbyterin Christiane Daub

## **Arbeit mit Kindern und Jugendlichen:**

Presbyterin Christa Althoff

## **Arbeit mit Erwachsenen:**

Presbyterin Irene Baum

## **Kindertageseinrichtung:**

Presbyterin Petra Riemer

## **Öffentlichkeitsarbeit:**

Presbyterin Dorothee Pöld

# So können Sie uns erreichen

## Martini-Kirchengemeinde

### **Pfarrerin Susanne Stöcker**

Tel.: **0521 / 1 49 49**

E-Mail: [susanne.stoecker@kk-ekvw.de](mailto:susanne.stoecker@kk-ekvw.de)

### **Kirche und Gemeindehaus**

Pellaweg 4

### **Gemeindebüro und „Gemeinde in Kontakt“**

Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum

Pellaweg 4, 33617 Bielefeld

Gemeindesekretärin: **Denise Großmann**

Tel.: **0521 - 14 04 97** und Fax: 0521 - 32 92 363

E-Mail: [martini@kirche-bielefeld.de](mailto:martini@kirche-bielefeld.de)

### **Öffnungszeiten**

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag auch nachmittags: 14.00 bis 18.00 Uhr

### **Kindertagesstätte Martini**

Leitung: **Christine Roth**

Hortweg 12, 33617 Bielefeld, Tel.: **0521 - 15 98 5**

E-Mail: [kita@martini-gadderbaum.de](mailto:kita@martini-gadderbaum.de)

**[www.martini-gadderbaum.de](http://www.martini-gadderbaum.de)**

